

Spannung und Spaß für kleines Geld

Familienkino im BÜZ geht in vierte Runde / Diesmal auch Vorführungen für Schulklassen am Vormittag

Von Rolf Graff

Minden (rgr). Wieder zeigt das Familienkino im Mindener BÜZ eine Reihe mit spannenden Filmen für wenig Geld.

Ein voller „Kinosaal“ sprach auch im vergangenen Jahr für den Erfolg der Reihe des gemeinsamen Projektes von BÜZ, Kinderheimat Salem-Köslin und der Elsa-Brandström-Jugendhilfe, das wieder unterstützt wird von der Dr. Hans-Joachim und Christa Strothmann Stiftung und dem Verein „Mehr Minden“. Durch diese Unterstützung bleibt es auch weiterhin bei einem Eintrittspreis von nur einem Euro.

Die Schirmherrschaft für diese, wie er sagt, „wirkliche tolle Idee“ hat weiterhin Bürgermeister Michael Buhre. Ziel des Veranstaltungsteams ist es, auch wirtschaftlich nicht so gut gestellten Familien die Teilnahme an einem bezahlba-



Petra Brinkmann (Kulturbüro Minden), Peter Ludwig (Geschäftsführer des BÜZ), Graham Lewis (Elsa-Brandström-Jugendhilfe), Norbert Boberg (Diakonie Salem Köslin), Alexander Lange (Vorsitzender Verein „Mehr Minden“) und Ute Kolbow (Dr. Hans-Joachim und Christa Strothmann Stiftung) laden gemeinsam zum Familienkino ins BÜZ ein (v.l.).

Foto: pr

ren und trotzdem hochwertigen Angebot zu ermöglichen.

Neben den Kindern der genannten Betreuungseinrichtungen und einiger Grundschulen sind etwa 20 Prozent der Besucher Kinder und Ju-

gendliche ab acht Jahren mit ihren Eltern.

Getränke und Knabberereien, die zu einem Kinobesuch gehören, dürfen die Gäste mitbringen, was die Haushaltskasse zusätzlich schont. Gezeigt

werden aktuelle Produktionen des Kinderkinos, die neben Spannung und Spaß auch kulturelle Qualität bieten, Werte vermitteln, Impulse geben und die Lebenswelt der Zielgruppe spiegeln.

Neu ist, dass alle Filme auch morgens um 10 Uhr zur Aufführung kommen. Petra Brinkmann vom Mindener Kulturbüro erzählt, dass dafür Unterrichtsmaterial zu den Filmen erhältlich ist, um die kulturelle Bildung zu fördern.

Anmeldungen für diese Termine nimmt Petra Brinkmann unter Telefon (05 71) 8 92 88 oder E-mail p.brinkmann@minden.de entgegen. Auch für die Nachmittagsfilme gibt es eine Warteliste. Hier nimmt das BÜZ unter Telefon: (05 71) 2 39 39 oder mail@buezminden.de Anmeldungen entgegen. Die neue Staffel mit sechs Filmen begann bereits am 11. Januar.

Weiterhin gezeigt werden: Mittwoch 25. Januar, „Die kleinen Bankräuber“; Mittwoch 8. Februar, „Hier kommt Lola“; Mittwoch, 22. Februar, „Der kleine Nick“; Mittwoch, 7. März, „Die Vorstadtkrokodile“; Mittwoch 21. März, „Die drei Räuber“. Beginn ist jeweils um 10 und 15 Uhr.